



Liebe Eltern,

da wir zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht wissen, ob und wann auch in NRW ggf. Schulen geschlossen werden, haben wir uns zu folgender Vorgehensweise entschlossen.

- Wir werden den Schülerinnen und Schülern heute neben dem Wochenplan auch Bücher, Arbeitshefte u.ä. mit nach Hause geben, damit bei deiner Schulschließung wichtige Arbeitsmaterialien schon einmal zu Hause sind. Diese Arbeitsmaterialien müssten dann am Montag ggf. wieder mitgebracht werden.
- Sollten die Schulen geschlossen werden, werden die Kolleginnen einen Arbeitswochenplan für alle Schülerinnen und Schüler erstellen, der dann zu Hause erledigt werden muss. Natürlich bemühen wir uns die Pläne so zu erstellen, dass Ihre Kinder die Aufgaben selbstständig erledigen können. Trotzdem wäre es hilfreich uns eine Rückmeldung zu geben, wenn konkrete Probleme auftreten sollten. Sie müssen nicht den „Lehrerjob“ übernehmen, aber - wie sonst bestimmt auch - hilfreich und unterstützend Ihrem Kind zur Seite stehen ☺!
- Der Arbeitswochenplan wird über die interne Klasseninformationskette verschickt. Falls Sie in keinem Verteiler sein sollten, bitten wir Sie, sich bei den anderen Eltern zu informieren.
- Wie und ob eine Betreuung stattfinden kann, liegt ebenfalls nicht in unserem Zuständigkeitsbereich und auch dort warten wir auf die offiziellen Aussagen der kompetenten und weisungsbefugten Institutionen.

Wir sind alle gespannt, wie sich die weitere Entwicklung gestalten wird und werden Sie immer zeitnah über die Vorgaben des Ministeriums und des Gesundheitsamtes informieren.

Ansonsten bleibt uns nur die Hoffnung, dass sich die Zahl der Überträger und Erkrankten nicht dramatisch weiter steigern wird und wir baldmöglichst wieder zum „Normalbetrieb“ übergehen können.

Getreu unserem Schulmotto „Miteinander - Füreinander“ sollten wir uns alle bemühen, darauf zu achten, dass die Vorgaben eingehalten werden und ggf. überlegen, ob private Hilfsangebote z.B. zur Betreuung realisiert werden können.

Mit den besten Grüßen,

im Namen des gesamten Kollegiums und der Erzieherinnen

Ihre U. Nolte